

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen TS Personalservice, Inhaber: Tobias Scheele, Halter 47, 49429 Visbek, und seinen Kunden über die Buchung von Stellenanzeigen und Reichweitenleistungen. Diese AGB gelten ausschließlich für Unternehmer im Sinne des § 14 BGB (B2B).

2. Vertragsgegenstand

Der Anbieter bietet die Veröffentlichung von Stellenanzeigen sowie Dienstleistungen zur Reichweitensteigerung an. Gegenstand des Vertrages ist die zeitlich befristete Veröffentlichung von Stellenanzeigen für einen Zeitraum von 30 Tagen, sofern nicht anders vereinbart.

3. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, sobald der Anbieter dem Kunden eine Auftragsbestätigung übermittelt und der Kunde diese bestätigt oder die Beauftragung anderweitig freigibt. Mit Bestätigung der Auftragsbestätigung beginnt der Anbieter mit der individuellen Erstellung und Vorbereitung der Stellenanzeige sowie der Planung der Veröffentlichungsmaßnahmen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine kostenfreie Stornierung oder ein Rücktritt durch den Kunden ausgeschlossen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Leistungen werden ausschließlich gegen Vorkasse erbracht. Der Anbieter ist berechtigt, bereits vor Zahlungseingang mit der Erstellung, Gestaltung und Vorbereitung der Stellenanzeige zu beginnen. Nach Erstellung und Übersendung des Anzeigenentwurfs wird die vereinbarte Vergütung zur Zahlung fällig. Die Zahlungspflicht besteht unabhängig davon, ob der Kunde den Entwurf bereits freigegeben hat. Die Veröffentlichung der Stellenanzeige erfolgt erst nach Freigabe des Entwurfs durch den Kunden sowie nach vollständigem Zahlungseingang auf dem vom Anbieter benannten Konto. Verzögerungen aufgrund einer ausstehenden Freigabe durch den Kunden berühren die Fälligkeit der Vergütung nicht.

5. Leistungszeitraum

Die Laufzeit der gebuchten Stellenanzeige beträgt 30 Tage ab Veröffentlichung, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde.

6. Leistungsumfang und Verfügbarkeit

Der Anbieter bemüht sich um eine möglichst breite Veröffentlichung. Eine Garantie für die Veröffentlichung auf bestimmten Portalen, Netzwerken oder Drittplattformen besteht ausdrücklich nicht. Ebenso wird kein bestimmter Erfolg geschuldet.

7. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde stellt alle notwendigen Inhalte rechtzeitig zur Verfügung und ist für deren Rechtmäßigkeit verantwortlich.

8. Haftung

Der Anbieter haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

9. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

10. Stornierung / Rücktritt

Nach Bestätigung der Auftragsbestätigung durch den Kunden ist eine Stornierung, ein Rücktritt oder eine Kündigung des Auftrags ausgeschlossen. Bereits angefallene Aufwendungen sind in jedem Fall vom Kunden zu vergüten. Erfolgt keine Zahlung innerhalb der vereinbarten Frist, ist der Anbieter berechtigt, die Veröffentlichung auszusetzen oder vom Vertrag zurückzutreten. Der Vergütungsanspruch für bereits erbrachte Vorleistungen bleibt hiervon unberührt.

11. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.